Tipp für Kinder

Bibi und Tina – Voll verhext

Schlechte Stimmung auf Schloss Falkenstein: Mitten in den Vorbereitungen zum großen Kostümfest wird plötzlich eingebrochen. Doch damit nicht genug: Auch auf dem Martinshof ist die Laune im Keller. Kein einziger Feriengast ist bisher in Sicht. Bibi und Tina müssen sich etwas einfallen lassen und setzen alles daran, die Werbetrommel zu rühren. Und: Bibi verknallt sich zum ersten Mal! Ausgerechnet in Tarik, der mit seinen vier chaotischen Geschwistern nicht nur den Reiterhof unsicher macht, sondern auch ein dunkles Geheimnis hütet.

Bibi & Tina – Voll verhext. Kiddinx/DCM, 1 DVD/Blu-ray, freigegeben ohne Altersbeschränkung, 9,99/13,70 Euro

Möchtest du den Film gewinnen? Dann löse das nebenstehende Rätsel! Das Lösungswort schickst du per E-Mail oder per Post (Betreff: „Bibi und Tina“) an: redaktion@sovd.de bzw. SoVD, Redaktion, Stralauer Straße 63, 10179 Berlin. Einsendeschluss ist der 15. November.

Rolands Rätselecke

Nur im Doppel auf die Koppel!

Auf dem Bild siehst du die Umrisse von Pferden. Von den Pferden mit derselben Farbe sehen zwei genau gleich aus, bei dem dritten ist eine Kleinigkeit verändert. Die Buchstaben der gleichen Pferde ergeben zusammengesetzt und in der richtigen Reihenfolge das Lösungswort.

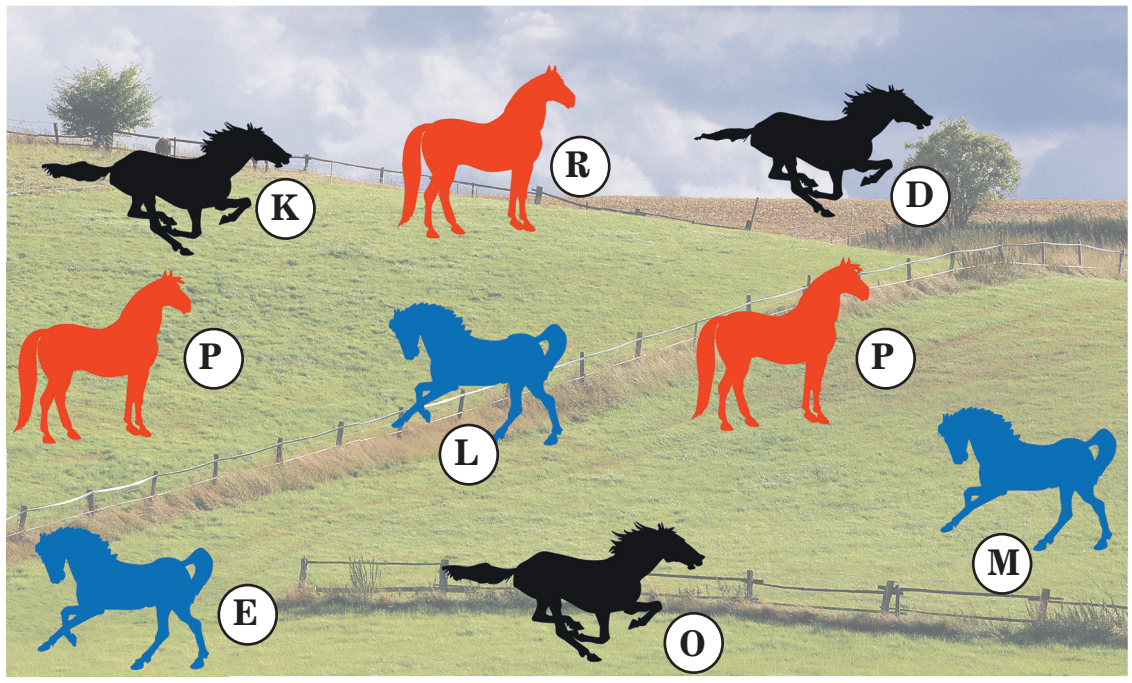


Foto: mirpic/fotolia; Grafiken: tcheres/fotolia

Du hast recht, eigentlich gibt es keine roten oder blauen Pferde. Aber es ist ja nur ein Rätsel. Findest du das jeweils gleiche Pferdepaar? Dafür musst du natürlich ganz genau hinschauen!

Voll durchgeblickt

Passen Auto und Umweltschutz zusammen?

Fotos: Aleksandar Mijatovic, Bogdan Mihai/fotolia

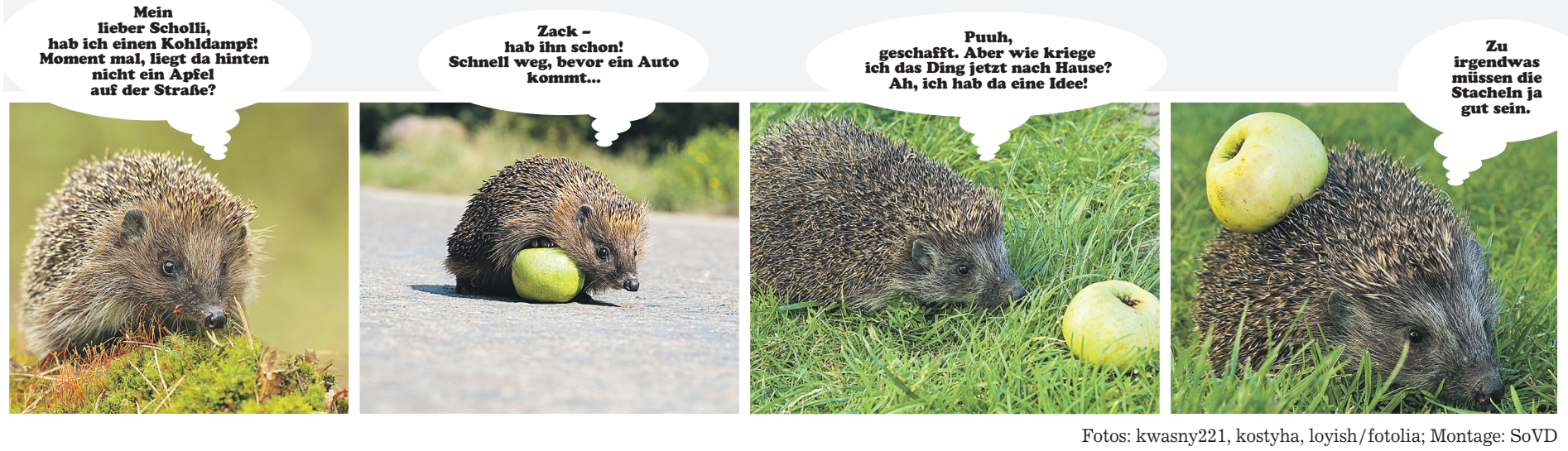
So deutlich wie auf dem Foto sieht man die für den Menschen giftigen Stoffe in den Abgasen in Wahrheit nicht. Leider.

In den USA werden gerne Autos gekauft, die von deutschen Firmen hergestellt wurden. Unter anderem Volkswagen (VW) hat damit Werbung gemacht, dass diese Autos besonders umweltfreundlich seien. Jetzt wurde allerdings festgestellt, dass zahlreiche Dieselautos von VW richtige Dreckschleudern sind. Der Autohersteller hatte jahrelang gelogen und betrogen.

Fast alle Autos fahren entweder mit einem Diesel- oder einem Benzinmotor. Schädlich für die Umwelt sind die Abgase generell. Bei Dieselautos gelangt jedoch besonders viel Stickstoffoxid in unsere Luft. Weil das schlecht für die Gesundheit ist, gibt es gesetzliche Grenzwerte. Das heißt, es wird kontrolliert, wie hoch bei den einzelnen Autos die Menge an Schadstoffen ist, die in die Umwelt gelangt.

In den USA ist jetzt herausgekommen, dass der Autohersteller Volkswagen (VW) bei diesen Kontrollen betrogen hat. Obwohl VW behauptet hatte, dass die Autos besonders sauber sind, produzierten sie fast 35 mal so viele Giftstoffe wie eigentlich erlaubt. Auch in Deutschland wurden derartige Autos verkauft.

Fast die Hälfte aller bei uns zugelassenen Autos sind Dieselfahrzeuge. Dass diese häufig zu viel Stickstoffoxid in die Luft blasen, war den Behörden offenbar bekannt. Unternommen haben sie jedoch nichts. Ein Problem ist, dass die Abgase nicht untersucht werden, wenn das Auto auf der Straße fährt, sondern während es im Labor steht. So war auch der Betrug durch VW möglich. Weil im normalen Fahrbetrieb aber viel mehr Schadstoffe anfallen, wollen Politiker jetzt dieses Testverfahren durchsetzen.



Fotos: kwasny221, kostyha, loyish/fotolia; Montage: SoVD